

Sonder-Ausgabe. Auer Tageblatt

Bezugspreise: Durch unsere
Sohn frei ins Haus monatlich
60 Pfg. Bei der Geschäftsstelle ab-
erholt monatlich 50 Pfg. u. in jedem
Jahr 10 Pfg. Bei der Post bestellt und
führt monatlich vierteljährlich 1.20
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Besteller frei ins Haus viertel-
jährlich 1.20 Mk., monatlich 70 Pfg.
Erhältlich in den Mitteilungs-
stellen, mit Ausnahme von Sonntagen und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
zeiger und Ausgabenstellen, sowie
alle Postämter und Briefträger
nehmen Bestellungen entgegen.

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: **Auer Sonntagsblatt.**

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Auergebirge. Fernsprecher 33.
Für unersucht eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Infektionspreise: Die für die
Krankheitskeime oder deren
Sporen für Infektion eine Flue und
den Geruch des Fäulnis-
manuskript 4 Wochenlang 10 Pfg.
100 Pfg. Bei größeren Mengen
entsprechender Rabatt. Ausnahme
von Postämtern für Postämter 10 Pfg.
vermehrt. Für Zahlung im Cash
oder in der Erhaltungswelt sind
Gelder nicht gelistet worden,
wenn die Aufgabe des Infektion
durch Fernsprecher erfolgt oder das
Manuskript nicht demnach leidet ist.

Donnerstag, 12. November 1914, mittags 1/2 1 Uhr.

Nichtamtliche Meldung.



Neuer Erfolg eines deutschen Unterseebootes.

London, 12. Novbr. Die englische Admiralität meldet, daß das kleine eng-
lische Torpedokanonenboot **Niger** heute früh auf der Höhe von Dover durch ein
deutsches Unterseeboot zum Sinken gebracht wurde. Alle Offiziere und 37
Mann der Besatzung wurden gerettet.

Niger, 1892 vom Stapel gelaufen, hatte 820 Tonnen Wasserverdrängung, etwa 20 Seem
Geschwindigkeit, 2 12-cm und 4 4,7-cm-Geschütze und 85 Mann Besatzung.

Für die Redaktion verantwortlich: **Willy Kerschke, Rudolf Kerschke und Verlagsgesellschaft m. b. H., Auer i. G.**

